



Protokoll der 1. Mitgliederversammlung der Freunde Kurtheater Baden (= 66. Mitgliederversammlung der Theatergemeinde Baden)

Den musikalischen Rahmen der Generalversammlung bildet Nicolas Albertz alias Neo Vega zusammen mit Gabriella Rauch.

Begrüssung der ca. 40 Anwesenden durch die Präsidentin, Katharina Merker. Einzelne Entschuldigungen und spezielle Begrüssung des ehemaligen Präsidenten des Stiftungsrates, Max Gretener, und des langjährigen Redaktors des Theaterkuriers, Hans-Jörg Schweizer.

Das Traktandum 4 entfällt (siehe unten). Die Traktandenliste wird im Übrigen genehmigt.

1) Jahresbericht 2012/13 der Freunde Kurtheater Baden

Der Jahresbericht wird durch die Präsidentin vorgelesen. Es gibt keine Fragen, Bemerkungen oder Ergänzungen zum Jahresbericht; er wird ohne Gegenstimmen verabschiedet.

2) Jahresrechnung 2012/13

Die Jahresrechnung ist verteilt worden. Kurze Präsentation der Jahresrechnung durch Daniel Ric mit Würdigung der guten Zusammenarbeit mit Katharina Papacharisiou.

Die beiden Revisoren, Willi Däpp und Pitt Hartmeier, beantragen schriftlich, in Abwesenheit die vorbehaltlose Genehmigung der Jahresrechnung mit besonderem Dank an die gewissenhafte Führung durch Daniel Ric.

Die Jahresrechnung wird einstimmig verabschiedet.

Durch Daniel Ric wird auch das Budget für das kommende Rechnungsjahr vorgestellt: Im Budget sind CHF 10'000.- Überschuss als Beitrag für den Umbau des Kurtheaters geplant. Beantwortung einzelner Fragen zum Budget. Das Budget wird mit Applaus verabschiedet.

3) Mitglieder

Beat Brandenburg informiert über die verschiedenen bereits getroffenen und noch geplanten Massnahmen, um die Anzahl der Mitglieder wie bisher halten oder sogar noch steigern zu können. Um die Jugendlichen direkter erreichen zu können, werden neben dem persönlichen Kontakt verstärkt auch die sozialen Plattformen wie Facebook und Twitter genutzt: Die Freunde Kurtheater Baden pflegen deshalb (unter diesem Namen) ein Facebook-Profil und einen Twitter-Account (@theaterKur).

Neu soll versuchsweise eine Mitgliedschaft zu vergünstigten Bedingungen à CHF 15.- angeboten werden: Schüler und Studenten erhalten dabei die theaterKur, aber nicht noch weitere Vergünstigungen für den Eintritt. Falls das ein Erfolg sein sollte, würden vor der definitiven Einführung die Statuten angepasst.

Generelles Ziel ist es, auch junge Erwachsene zu einer Mitgliedschaft und vor allem auch zu einem Besuch der Aufführungen zu motivieren.

4) Wahlen

Das Traktandum Wahlen entfällt, da entgegen der zwischenzeitlichen Annahme der Vorstand zurzeit nicht erweitert wird.

5) Verschiedenes und Umfrage

- Bitte darum, die nächste GV zur besseren Verständlichkeit im Roten Foyer abzuhalten.
- Bitte darum, die Jahresrechnung in grösserer Schrift auszudrucken.
- Nachfrage der genauen Abgrenzung zwischen den Aktivitäten der Stiftung, der Freunde Kurtheater Baden und der Programmverantwortung: Die Stiftung ist rechtlicher Träger des Theaters. Die Freunde Kurtheater Baden sind eine Interessengemeinschaft. Das Programm wird durch die künstlerische Leitung geplant.

Ende der Sitzung: 19.45 Uhr

Im Anschluss an den geschäftlichen Teil der Generalversammlung werden alle Teilnehmenden zu einem Apéro eingeladen.

Baden, 29. August 2012

Für das Protokoll: Beat Brandenburg